

Beschlussvorlage 2026/5001

Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 12/0143.2	Datum 28.01.2026	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Bau- und Vergabeausschuss		Sitzungsdatum 11.02.2026
Top Nr. 3		
Betreff PAF 21 Geh- und Radweg Ottersried - Gambach (Gde. Rohrbach); Vergabe der Bauleistung (B)		

Sachverhalt/Begründung

Der Tiefbau des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm plant auf Antrag der Gemeinde Rohrbach die Errichtung eines unselbstständigen Geh- und Radwegs entlang der Kreisstraße PAF 21, beginnend am Ortsausgang Ottersried bis hin zum Ortseingang Gambach.

Zu diesem Zweck wurde im Jahr 2016 das Ingenieurbüro WipflerPLAN durch den Landkreis mit der Planung der Verkehrsanlagen beauftragt.

Die Gesamtmaßnahme „Errichtung eines Geh- und Radweges zwischen Gambach und Rohrbach“ wurde in zwei Bauabschnitte unterteilt. Der erste Bauabschnitt zwischen Rohrbach und Ottersried wurde bereits im Jahr 2022 umgesetzt.

Nach erfolgreichen Grunderwerbsverhandlungen soll der weitere Teil vom Ortsausgang Ottersried bis zum Ortseingang Gambach errichtet werden.

Die Trasse des Geh- und Radweges orientiert sich am Verlauf der Kreisstraße PAF 21 und wird geländenah geführt.

Der geplante Geh- und Radweg wird mit einer Regelbreite von 2,50 m und beidseitigen Banketten von 0,50 m ausgeführt. Die Gesamtausbaulänge beträgt ca. 1.010 m. Abschnittsweise erfolgt der Anbau des Geh- und Radweges unmittelbar an die Fahrbahn der Kreisstraße. Hierbei wird zur Verkehrssicherheit ein Sicherheitstrennstreifen von 0,75 m angeordnet.

Im Abschnitt zwischen Bau-km 0+940 und Bau-km 0+990 verläuft der Geh- und Radweg durch eine vorhandene Unterführung der Bundesautobahn A9. In diesem Abschnitt ist der Geh- und Radweg bereits vorhanden, sodass keine baulichen Maßnahmen erforderlich werden.

Der Aufbau entspricht dem Regelaufbau gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RStO) und setzt sich aus 3 cm Asphaltdeckschicht, 8 cm Asphalttragschicht, 15 cm Schottertragschicht und 14 cm Frostschutzschicht zusammen.

Der Ausführungsbeginn der Bauarbeiten ist für Mai 2026 vorgesehen.

Ein positiver Förderbescheid nach den Finanzhilfen des Bundes für Investitionen in den Radverkehr durch das Sonderprogramm „Stadt und Land“, liegt dem Tiefbau des Landkreises Pfaffenhofen bereits vor. Hierbei werden sowohl Baukosten, als auch Planungskosten mit ca. 75% gefördert.

Als Verfahrensart wurde eine öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A gewählt.
11 Firmen haben die Vergabeunterlagen angefordert, zur Submission lagen 7 Angebote vor und wurden mit folgendem Bruttoergebnis geprüft:

1. Firma Franz Schelle GmbH & Co. KG	LKR Pfaffenhofen	546.705,96 €
2. Bieter	LKR Pfaffenhofen	595.072,97 €
3. Bieter	LKR Pfaffenhofen	639.996,90 €
		inkl. 3,00 % Nachlass
4. Bieter	Stadt Ingolstadt	643.527,39 €
		inkl. 5,00 % Nachlass
5. Bieter	LKR Kelheim	748.406,33 €
		inkl. 2,50 % Nachlass
6. Bieter	LKR Kelheim	771.451,55 €
7. Bieter	LKR Regensburg	771.720,26 €

Alle Angebote erfüllten die gestellten, technischen Anforderungen.
Aus formalen Gründen war kein Bieter auszuschließen.
Rechenfehler wurden keine festgestellt.

Die Kostenberechnung vom 28.08.2025 für die Baumaßnahme betrug 543.000,00 € brutto. Das Angebot der Firma Franz Schelle GmbH & Co. KG liegt im vorgesehenen Kostenrahmen.

Die Firma Franz Schelle GmbH & Co. KG ist präqualifiziert, als leistungsfähige Firma bekannt und hat für den Tiefbau des Landkreis Pfaffenhofen bereits ähnliche Maßnahmen ausgeführt.

Finanzierung:

Es handelt sich um eine

- Pflichtaufgabe des Landkreises
 Freiwillige Aufgabe des Landkreises

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

- Nein
 Ja

<input checked="" type="checkbox"/> Gesamteinnahmen in Höhe von	400.000,00 €
<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtausgaben in Höhe von	546.705,96 €
Saldo	146.705,96 €

<input type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 1.6552.9500
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ausführung der Bauleistung an die Firma Franz Schelle GmbH & Co. KG, Pfaffenhofen a. d. Ilm, zum Angebotspreis von 546.705,96 € brutto zu vergeben.

genehmigt:

Sachgebietsleiter
Andreas Krimm

Abteilungsleiter
Walter Reisinger

Landrat
Albert Gürtner